

Übersicht

über die vom Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz in seiner Sitzung am 10.6.2021 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	Der AUK erkannte die erweiterte Tagesordnung einstimmig an.	10/2021
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 24.3.2021	Der AUK erkannte die Niederschrift einstimmig an.	11/2021
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 24.3.2021 gefassten Beschlüsse	Der AUK nahm Kenntnis.	
4.	Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt.	
5.	Energie- und Klimaschutz		
5.1.	Energieagentur Rhein-Sieg e.V.; Mitgliedschaft	Der AUK vertagte die Themen Energiemanagement und Energiemonitoring in die nächste Sitzung. Der AUK empfahl dem Rat der Kreisstadt Siegburg, Mitglied in der Energieagentur Rhein-Sieg e.V. zu werden.	12/2021 13/2021
5.2.	Urban Gardening; Projektvorstellung am Beispiel der Stadt Andernach	Der AUK vertagte die Beratung zu „Urban Gardening“ und bat die Verwaltung, eine Aufstellung über geeignete Grünflächen für Urban Gardening und die Anlage von Hochbeeten zu erstellen.	14/2021
5.3.	European Climate Adaption Award (ECA); Förderung	Der AUK beauftragte die Verwaltung, Angebote für die Durchführung des European Climate Adaption	15/2021

Niederschrift über die Sitzung Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Kreisstadt Siegburg am 10.6.2021

		Awards einzuholen und einen Förderantrag zu stellen.	
5.4.	Wettbewerb: Entsiegelung von Vorgärten; Darstellung der Rechtslage	Der AUK verwies den Tagesordnungspunkt einvernehmlich in den Planungsausschuss.	
N 1.	Förderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“	Der AUK beauftragte die Verwaltung, für den Haushalt 2022 insgesamt 18.000 € für das Förderprogramm anzumelden.	16/2021
N 2.	Weiterentwicklung des integrierten Klimaschutz- und -anpassungskonzepts (IKKK); Antrag der CDU-Fraktion vom 2.6.2021	Der AUK vertagte den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung.	
6.	Bekanntgaben der Verwaltung		
6.1.	Begehungen der Baumkommission	Der AUK nahm Kenntnis.	
7.	Verschiedenes	Es wurden fünf Themen erörtert.	

Niederschrift

über die vom Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz in seiner Sitzung am 10.6.2021 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:03 Uhr
Ort der Sitzung:	Schützenhaus, Orestiadastraße 18, 53721 Siegburg

Anwesend waren:

Vorsitzende

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Stellvertr. Vorsitzender

Herr Heinz Peter van Doorn CDU

Ratsmitglieder CDU

Frau Maria-Franziska Burgemeister CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer CDU

Herr Guido Odenthal CDU

Sachkundige Bürger CDU

Frau Beate Löbach-Neff CDU

Herr Gerd Scharfenberger CDU

Frau Ursula Stenz CDU
(f. Herrn Casellas y Besa)

Ratsmitglieder SPD

Herr Björn Bosbach SPD

Frau Nora Haberkorn SPD
(f. Herrn Franke)

Frau Zeynep Kirli SPD
(f. Herrn Schieferstein)

Frau Sabine Roland SPD
Herr Lukas Wagner SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Joao Groß GRÜNE

Herr Dr. Dieter Thiel GRÜNE

Sachkundiger Bürger Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Timothy Bröhan GRÜNE

Sachkundiger Bürger FDP

Herr Philipp Weber FDP

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Sachkundiger Bürger SBU

Herr Patrick Pazur SBU

Beratende Mitglieder

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstimmung

Herr Lazaros Tsapanidis Mitglied Integrationsrat

Entschuldigt:

Sachkundiger Bürger CDU

Herr Antonio Casellas y Besa CDU

Ratsmitglied SPD

Herr Andreas Franke SPD

Sachkundiger Bürger SPD

Herr Oliver Schieferstein SPD

Verwaltung und Gäste:

Frau Guckelsberger

Herr Schmitz

Herr Mauersberger

Frau Bauer

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Öffentliche Sitzung:

Nachtrag Nr. 1

Förderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“

Nachtrag Nr. 2

Weiterentwicklung des Integrierten Klimaschutz- und -anpassungskonzepts (IKKK)
- Antrag der CDU-Fraktion vom 2.6.2021

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Sitzungsunterbrechung:

- von 19:12 Uhr bis 19:17 Uhr

Niederschrift über die Sitzung Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Kreisstadt Siegburg am 10.6.2021
Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Frau Thiel begrüßte und verpflichtete Frau Beate Löbach-Neff und Herrn Timothy Bröhan als neue sachkundige Bürger.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und Erweiterung der Tagesordnung	36

Die Ausschussvorsitzende, Frau Thiel, eröffnete die 2. Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz und stellte fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Im Anschluss begrüßte sie die Herren Thorsten Schmidt von der Energieagentur Rhein-Sieg und Johannes Mader von der Stadt Andernach, die per Video zugeschaltet waren, sowie Herrn Thomas Zwingmann, ehemaliger Mitarbeiter der Verbraucherzentrale und seinen Nachfolger Herrn Philipp Strauß.

Frau Thiel informierte, dass im öffentlichen Teil zwei Nachträge vorlägen.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz erkannte die erweiterte Tagesordnung einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 24.3.2021.	36
----	---	-----------

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz erkannte die Niederschrift einvernehmlich an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 24.3.2021 gefassten Beschlüsse	36
----	---	-----------

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz nahm Kenntnis.

4.	Einwohnerfragestunde	36
-----------	-----------------------------	-----------

Es wurden keine Fragen gestellt.

5.	Energie- und Klimaschutz	
-----------	---------------------------------	--

5.1.	Energieagentur Rhein-Sieg e.V.; Mitgliedschaft	36
-------------	---	-----------

Die Präsentation wurde dem Ausschuss im Vorfeld zur Verfügung gestellt. Herr Schmidt, Geschäftsführer der Energieagentur Rhein-Sieg, beantwortete in der Sitzung die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Dr. Thiel, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, schlug vor, die Themen Energiemanagement und Energiemonitoring in die nächste Sitzung zu vertagen.

Frau Thiel bat den Ausschuss zuerst über den Vorschlag des Herrn Dr. Thiel, Fraktion, Bündnis 90/DIE GRÜNEN abzustimmen.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz vertagte die Themen Energiemanagement und Energiemonitoring in die nächste Sitzung.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz empfahl dem Rat der Kreisstadt Siegburg, Mitglied in der Energieagentur Rhein-Sieg e.V. zu werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt aktuell jährlich 3.500 € (50% des regulären Beitrages).

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

5.2.	Urban Gardening; Projektvorstellung am Beispiel der Stadt Andernach	36, 68
-------------	--	---------------

Herr Mader, Stadt Andernach, erläuterte anhand einer Präsentation das Modell der „Essbaren Stadt Andernach“ und beantwortete im Anschluss die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Wagner, SPD-Fraktion, bat darum, eine Aufstellung über geeignete Grünflächen für Urban Gardening und die Anlage von Hochbeeten zu erstellen und in der nächsten Sitzung des Ausschusses darüber zu berichten.

Niederschrift über die Sitzung Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Kreisstadt Siegburg am 10.6.2021

Frau Guckelsberger regte an, diese Idee in die bestehenden bzw. in Arbeit befindlichen Konzepte einzubetten (Masterplan GRÜN, Michaelsbergkonzept, ISEK etc.) und sich vor einer Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise fachlich mit den

Abläufen der Grünflächenunterhaltung vertraut zu machen. Sie schlug vor, Herrn Schreiter (Leiter des Amtes für Baubetrieb und Immobilienmanagement) zur nächsten Sitzung einzuladen.

Herr Odenthal, CDU-Fraktion, schloss sich dem Vorschlag der Verwaltung an und äußerte, dass seine Fraktion an der Abstimmung nicht mitwirken werde.

Frau Thiel unterbrach die Sitzung auf Antrag von Frau Kirli, SPD-Fraktion, für eine fünfminütige Beratungspause.

Anschließend stellte Frau Thiel den Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion zu Abstimmung.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz vertagte die Beratung zu „Urban Gardening“ und bat die Verwaltung, eine Aufstellung über geeignete Grünflächen für Urban Gardening und die Anlage von Hochbeeten zu erstellen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	8

5.3.	European Climate Adaption Award (ECA); Förderung	36
-------------	---	-----------

Fragen der Ausschussmitglieder wurden von Herrn Schmitz beantwortet.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beauftragte die Verwaltung, Angebote für die Durchführung des European Climate Adaption Awards einzuholen und einen Förderantrag zu stellen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

5.4.	Wettbewerb: Entsiegelung von Vorgärten; Darstellung der Rechtslage	36, 61
-------------	---	---------------

Frau Guckelsberger beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz verwies den Tagesordnungspunkt einvernehmlich in den Planungsausschuss.

N 1.	Förderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“	36
-------------	--	-----------

Frau Thiel ließ über die Beschlussvorlage abstimmen mit der Ergänzung „wenn die Förderung genehmigt wird“.

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz beauftragte die Verwaltung, für den Haushalt 2022 insgesamt 18.000 € für das Förderprogramm anzumelden, wenn die Förderung genehmigt wird.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

N 2.	Weiterentwicklung des integrierten Klimaschutz- und -anpassungskonzepts (IKKK); Antrag der CDU-Fraktion vom 2.6.2021	36
-------------	---	-----------

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz vertagte den Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung.

6.	Bekanntgaben der Verwaltung	36
-----------	------------------------------------	-----------

6.1.	Begehungen der Baumkommission	36
-------------	--------------------------------------	-----------

Der Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz nahm Kenntnis.

7.	Verschiedenes	36, 68, 10, 20
-----------	----------------------	-----------------------

7.1 Fuß- und Radweg Alte Bahntrasse

Frau Burgemeister, CDU-Fraktion, erkundigte sich, warum der Blühstreifen im Bereich des Schilfweges gemäht wurde. Frau Guckelsberger teilte mit, dass die Antwort der Niederschrift beigefügt werde.

Anmerkung der Verwaltung:

Es wurde lediglich eine Spur direkt am Radweg gemäht, so wie letztes Jahr auch, damit keine Dornenranken oder Grannen in den Radweg wachsen. Im Bereich Steinbahn / Barbarossastraße wurden mehr Flächen gemäht als ursprünglich beabsichtigt. Grundsätzlich sollen die Ränder des Geh- und Radweges nur extensiv gepflegt werden.

7.2 Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen

Frau Roland, SPD-Fraktion, schlug vor, das Förderprogramm „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen“ in Anspruch zu nehmen, um die attraktiven Förderungen zu nutzen. Herr Schmitz erläuterte, dass dieses Förderprogramm auch in der Verwaltung bekannt sei und geprüft wurde. Aufgrund eines Hinweises des Kämmerers erscheint die Wahrscheinlichkeit, dass Siegburg bei einem Förderantrag zum Zuge kommt, sehr gering. Das liegt an dem geringen Fördervolumen im Verhältnis zu der hohen Zahl der möglichen

Niederschrift über die Sitzung Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz der Kreisstadt Siegburg am 10.6.2021

Antragsteller. Die Verwaltung will das Programm anhand von zwei städtischen Kindergärten testen und ggf. weitere Empfehlungen an die anderen Kindergartenträger geben.

7.3 Begrünung Luisenstraße/Barbarossastraße

Herr Bosbach, SPD-Fraktion, bat um Auskunft, ob die Begrünung am Kreisverkehr bewusst angelegt worden sei. Frau Guckelsberger erläuterte, dass diese Anlage auf Vorschlag der Stadt durch den Investor des Fachmarktzentrum angelegt wurde. Es handele sich um standortgerechte Staudenbeete.

7.4 Glyphosatbehandlung

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, bemängelte, dass der Landwirt auf der Fläche Zange II offensichtlich Glyphosat einsetze. Dies sollte tunlichst vermieden werden. Frau Löbach-Neff erklärte, aus fachlicher Sicht wäre die Behandlung sogar in einem Trinkwasserschutzgebiet zulässig.

7.5 Recyclingpapier

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, erkundigte sich, ob nunmehr Recyclingpapier in den Kopier- und Druckmaschinen eingesetzt werde. Frau Guckelsberger teilte mit, dass die Antwort der Niederschrift beigefügt werde.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung Siegburg setzt im täglichen Gebrauch Recycling-Papier ein, welches aus 100% Altpapier, ohne Chlor und optische Aufheller hergestellt wird. Es verfügt über das FSC Recycled Siegel, das EU-Ecolabel und den Blauen Engel. Außerdem erzielt es hervorragende Ergebnisse bei der Prüfung von Gewässerbelastungen und sehr gute Ergebnisse bei der Prüfung von Ausstoß von CO₂-Emissionen. Bei der Beschaffung von Sonderpapieren, wie z.B. farbigem Papier wird ebenfalls auf die Beschaffung von Recyclingpapier geachtet. Hier ist jedoch auf den Anwendungsbereich zu achten, da vor allem bei farbigem Recyclingpapier die Opazität und damit die Fähigkeit des Duplexdrucks nicht immer ausreichend hoch ist.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.